

DIE PFLEGE DEINER TROMPETE

Allgemeine Hinweise:

- Die Trompete hat Ihren Platz vor und nach dem Spielen im Etui (Koffer)
- Das Mundstück befindet sich an dem dafür vorgesehenen Fach des Etuis oder Koffers.
- Niemals das Instrument spielen wenn sich noch Essensreste o.ä. im Mund befinden.
- Nach dem Spielen das angesammelte Wasser über die Wasserklappen entfernen.
- Das Instrument mit einem sauberen Tuch abreiben um den Handschweiß zu entfernen.

Wartung und Pflege:

1. Ventile ölen:

Trompete mit Zylinderventilen:

Etwa alle 4 Wochen werden mit einem Ventilöl (im Fachhandel erhältlich) die Ventile geölt. Hierzu wird der untere Ventildeckel abgeschraubt und ein Tropfen Öl auf die untere sowie obere Ventilachse gegeben.

Trompete mit Périnetventilen:

Bei Blechinstrumenten mit Périnetventilen sollte das ölen bei regelmäßiger Benutzung etwa alle 3-5 Tage erfolgen. Hierzu wird der obere Ventildeckel abgeschraubt und das Ventil vorsichtig ein Stück aus der Ventilhülse herausgezogen. Das Ventilöl wird gleichmäßig auf die Oberfläche des Ventils aufgetragen und danach wieder vorsichtig eingesetzt.

Wichtig:

Am Anfang sollte dies unter Anleitung des Instrumentallehrers erfolgen!!

2. Reinigung der Ventile und Ventilhülsen

Sollte ungefähr alle 6-8 Wochen erfolgen. Hierzu wird das Altöl der Ventile mit einem sauberen fusselfreien Lappen abgewischt bzw. mit Wasser abgespült. Die Ventilhülsen werden ebenfalls mit einem sauberen Lappen und mit einem Reinigungsstab (im Fachhandel erhältlich) gereinigt. Auch dieser Vorgang sollte am Anfang unter Anleitung des Instrumentallehrers erfolgen!

3. Reinigung der Züge und des Instrumentenkörpus

Die Züge werden herausgezogen und mit warmem Wasser von Verunreinigungen befreit, anschließend mit einem Lappen trocken gewischt und leicht eingefettet. Der Korpus selbst wird je nach Verschmutzungsgrad etwa alle 3-6 Monate mit Wasser gründlich durchgespült. Vorher werden alle Ventile (nur bei Périnetventilen) und Züge ausgebaut. Nach dem Spülen werden die Züge neu eingefettet und die Ventile geölt. Achtung: Kein Fett auf die Ventile auftragen.

4. Reinigung des Mundstücks

Dies erfolgt am besten wöchentlich mit einer Mundstücksbürste (im Fachhandel erhältlich), die unter laufendem Wasser durch das Mundstück gezogen wird.